

Einwohnergemeindeversammlung vom 27. September 2016 fällt aus!

Die Gemeindeversammlung vom 27. September 2016 fällt aus, da die Vorbereitungszeit unter Einbezug der neuen Gemeindekommission nicht ausreichen würde. Die Gemeindeversammlungstermine für das Jahr 2017 werden so geplant, dass inskünftig genügend Zeit zur Verfügung steht.

Wahlbüro / Rücktritt von Nicole Meier per 31. Juli 2016

Nicole Meier ist aus Biel-Benken weggezogen und hat deshalb per Ende Juli 2016 ihren Austritt aus dem Wahlbüro bekannt gegeben. Der Gemeinderat dankt ihr für ihr langjähriges Engagement und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Ersatzwahl findet voraussichtlich an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 statt. Interessierte Personen können sich bei der Gemeindeverwaltung (gemeinde@bielbenken.ch) oder beim Präsidenten des Wahlbüros (Lukas Kettner, l.kettner@bluewin.ch) melden.

Schule - Photovoltaikanlage / Kreditabrechnung

Die Bauarbeiten für die Photovoltaikanlage auf dem neuen Primarschulhaus sind abgeschlossen. Die Zusammenstellung der Bauabrechnung ergibt eine Kostenunterschreitung von Fr. 327'334.35 (die Kreditsumme betrug Fr. 757'000.00 – EGV vom 20. Juni 2012).

Zu dieser nicht unerheblichen Kostenunterschreitung kam es aus folgenden Gründen:

- grosszügig gerechnete Richtofferte über Fr. 485'000.00 (nur PVA)
- Rückerstattung der Mehrwertsteuer durch den Bund
- sehr günstiges Marktumfeld zum Zeitpunkt der Ausführung
- die teuerste Offerte (angefragte Firma f
 ür Richtofferte lag bei Fr. 435'136.30)
- kein zusätzlicher Leitungsbau zum Transformator der EBM erforderlich

Friedhof / Sanierung der Mauer und des Zugangsweges

Die Reformierte Kirchgemeinde beabsichtigt, den Parzellenteil zwischen Kirchgasse und dem neuen Begegnungszentrum zu erneuern sowie die Friedhofmauer im Torbereich und die Stützmauer zu sanieren. Da die Kirche mit Friedhof und Mauer ein Kulturdenkmal ist und unter Denkmalschutz steht, dürfen Veränderungen bzw. Sanierungen nur in Absprache mit der Kantonalen Denkmalpflege vorgenommen werden. Im Bereich der geschützten Linde wird der Zugangsweg anstelle eines Schwarzbelages deshalb mit Steinen (wie um die Kirche) gepflästert, um die empfindlichen Baumwurzeln zu schützen. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass dies für gehbehinderte Menschen nicht optimal ist, aus denkmalschützerischen Gründen ist aber keine andere Lösung möglich. Der Zugang zum Begegnungszentrum und zur Kirche wird aber mit einem Schwarzbelag versehen und ist somit behinderungsfrei sicher gestellt.



Polizeieinsätze und ihre Kostenfolgen

Die schönen Sommernächte laden geradezu ein, dass man sich länger im Freien aufhält. Oftmals unbewusst kann es zum Beispiel bei einer Feier im Garten rasch laut werden. Des einen Freud ist jedoch des anderen Leid, und so kommt es oft zu Reklamationen wegen nächtlichen Ruhestörungen.

Wir bitten die Einwohnenden daher auf vermehrte Rücksichtnahme und Einhaltung der Nachtruhe. So kann mancher Anruf bei der Polizei verhindert werden, denn ein jeder Polizeieinsatz hat auch Kosten für die Gemeinde zur Folge. Auch mit einer direkten Kontaktaufnahme mit den Lärmverursachern können solche Einsätze verhindert werden. Im persönlichen Gespräch können die unterschiedlichen Bedürfnisse zudem meist besser geklärt werden als über die Polizei.

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme.

MOVE-Ladestation bei der Gemeindeverwaltung

Ab dem 26. August 2016 steht auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung eine MOVE-Ladestation für Elektroautos zur Verfügung. Da der Gemeinderat die E-Mobilität fördern und unterstützen möchte, wurde die Ladestation in Zusammenarbeit mit der EBM Münchenstein realisiert.

Mit der Smartphone App "e-kWh" kann ganz einfach auf mehrere Tausend Ladestationen in Europa zugegriffen werden. Wo sich die nächste freie Ladesäule in der Nähe befindet, zeigt der praktische Stationsfinder auf der Übersichtskarte an. Der Gemeinderat wünscht Ihnen gute Fahrt!